

der ehrenfelder

Monatsmagazin für das Ehrenfeld

Nr. 191 November 2025

Mit dem Rennrad nach Paris

Christiane Roderfeldt
und Stephan Kopp
fahren im
„Team Rynkeby“ S. 5

Großeinsatz an der Melanchthonkirche

Feuerwehr sägt Kugel von der Kirchturmspitze. Seite 7

„Ambitioniert bleiben“!

Interview mit dem Ex-OB
Thomas Eiskirch.
Seiten 12-13



BOCK AUF BOCHUM



5



Großeinsatz der Feuerwehr

15



„WoMaKids“ beenden Markt-Saison

21



Melanie Kroniger steigt bei WM aus

4



Schwerer Autokran kommt im Kanalbau zum Einsatz

9



Science-Slam vermittelt Wissen im Schauspielhaus

12-13 Interview mit Ex-OB Thomas Eiskirch

14 Wochenmarkt: Wolfbarsch und besondere Eier

16-17 Termine im Ehrenfeld

18 Gottesdienste im Ehrenfeld

22 „Netze rein!": TC Rechen beendet die Saison

23 Neues Trainerteam für Teutonias „Zweite“

editorial

Liebe Ehrenfelder!

An die Band Felix de Luxe werden sich nur die wenigsten erinnern. Es war im Jahr 1984, als sie ihren Hit „Mit einem Taxi nach Paris“ herausbrachten. Und viele dachten damals: „Coole Idee, ab ins Taxi und ab nach Paris.“ Paris ist auch das Ziel von Christiane Roderfeld und Stephan Kopp – allerdings nicht nur mal eben so, sondern ganz speziell für den guten Zweck. Sie möchten die Deutsche Kinderkrebshilfe unterstützen. Und sie setzen sich auch nicht in irgendein motorisiertes Gefährt, sondern schwingen sich dazu auf ihre Rennräder und strampeln 1100 Kilometer bis in Frankreichs Hauptstadt – Respekt! An seine Mitmenschen zu denken und zu helfen ist auch das Hauptmotiv der Erzählung vom Heiligen Martin. An ihn erinnern im November wieder die Schulen und Kirchen, laden zu Umzügen und zum besinnlichen Beisammensein ein. Nutzen Sie die Gelegenheit und reihen sich ein in einen der Martinsumzüge. Senden auch Sie ein Zeichen der Menschlichkeit.

Herzlichst, Michael Zeh



JZI
JENNIFER ZIMMERMANN IMMOBILIEN

Ich freue mich auf Ihren Anruf

Ihre Immobilie in kompetenten Händen.
Optimal verkaufen und vermieten dank langjähriger Erfahrung.

Telefon 0172 - 53 44 040
E-Mail info@zimmobilien.ruhr
Website www.zimmobilien.ruhr

Kfz Ader GmbH
Hattinger Str. 182
44795 Bochum
Telefon: 0234 / 588 67 47
E-Mail: info@Kfz-Ader.de
Kfz-Ader.de

Wir tun alles für Ihr Auto!

Hauptuntersuchungen*
Unfallschadenbeseitigung
Glasservice
Klimaanlagen
Wartungsdienste

IHR FACHBETRIEB VOR ORT!

* Hauptuntersuchung (HU) nach §29 und §47a der StVZO in Zusammenarbeit mit einer amtlich anerkannten Überwachungsorganisation.

OLLYS EINWURF

Wir warten nicht nur auf Godot

Während im Schauspielhaus Romeo & Julia Spaß haben und machen, Dos-tojewski und Sybille Berg die großen Lebensfragen verhandeln, spielt davor eine Tragikomödie; Titel: Vertikale Entschleunigung: Eine Installation über die conditio humana, der Mensch zwischen Erdgeschoss und Utopie. Mitte 2024 hieß es, nach der diesjährigen Sommerpause erklimmt ein Lift die Seitenwand des ehrwürdigen Hauses, um körperlich eingeschränkten Menschen leichten Zugang zum Theater zu ermöglichen. Merke, kein Bahnhof, kein Flughafen oder gar ein Opernhaus hoch über der Ruhr. Nur ein Fahrstuhl. Eine simple, in einem Betonschacht auf und ab fahrende Kabine. Zugegeben, Schacht und Fahrstuhl stehen mittlerweile, künstlerisch aufwendig verplattet in feinsten Richard-Serra-Terminal-Rost-Optik. Aber wie gesagt, er steht, er fährt nicht. Umgeben von Baumaterial und unbeholfen versteckt hinter windschiefen Metalldrahtzäunen, auf denen noch



großspurig die Ankündigung prangt. Beste Voraussetzungen für die Unterbelichteten dieser Welt, ihren Müll über diese simpel zu überwindende Hürde zu schmeißen. An den Kammerspielen das gleiche Bild. Dort wird ebenfalls „gewirkt“, wie man am Theater sagt. Auch hier außerhalb des Hauses, inklusive Durchgangssperre. Fertigstellung ungewiss: irgendwann zwischen Klimakollaps und Ewigkeit. Eine Bochumer Bau-Symphonie in unendlichen Akten und sicherlich tollen Ausreden. Aber es hat auch etwas Tröstliches. In unserer stets in Eile befindlichen, hektischen Welt wirken die entschleunigten Baustellen fast meditativ. Zwar steht der Fahrstuhl still, aber das Leben geht weiter ... zu Fuß, versteht sich.



Im Oktober wurden zwei Kanalschächte mit einem Kran auf der Kreuzung an der Clemensstraße verbaut. Fotos (2): Jutta Wegener

Kran „versenkt“ Kanalschacht Einsatz in Alter Hattinger Straße

Die Bauarbeiten am Abwasserkanal in der Alten Hattinger Straße stehen kurz vor dem Abschluss. Zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe ist der neue Hauptkanal fertiggestellt worden. Die Verkehrsführung wurde geändert, das Baufeld auf die andere Straßenseite verlegt. Dort müssen nun noch einige Hausanschlüsse hergestellt werden.

Eigentlich sollten die im Mai begonnenen Bauarbeiten bereits im August abgeschlossen werden. „Zunächst war das Wetter nicht immer dazu geeignet, in Kanalgruben zu arbeiten“, sagte Stadtsprecher Peter van Dyk. Zudem wurden Leitungen verschiedener Versorger gefunden, die nicht in den Bauplänen verzeichnet waren. So musste mit entsprechender Vorsicht gearbeitet werden, um den Anwohnenden eine durchgehende Ver-

sorgung zu sichern.

Spektakulär wurde es Mitte Oktober: Da hingen zwei 3x3x3 Meter große Kanalschächte an einem langen Kran über dem Kreuzungsbereich Clemensstraße/Alter Hattinger Straße und wurden in der Tiefe verbaut. Das Geschehen hatte Anwohnerin Jutta Wegener aus ihrer Wohnung heraus in luftiger Höhe verfolgt. Sie wurde kurz nach 7 Uhr morgens durch die orangenen Warnlichter aufmerksam und griff spontan zur Kamera.

Eine weitere Baustelle im Ehrenfeld erfordert viel Geduld von Anwohnern und Autofahrern. Die Stadtwerke erweitern ihr Fernwärmenetz, weshalb die Kreuzung Hunscheidt-/Drusenbergstraße teilweise gesperrt wurde. Aber auch hier ist das Ende in Sicht: Mitte November soll die Kreuzung wieder frei sein.

Weihnachtsmarkt beim Franzosen
am Samstag, den 22. November von 13-18 Uhr

Freuen Sie sich auf Glühwein, kleine Köstlichkeiten, Geschenkideen und natürlich viele Festtags-Weine.

Zu Gast:
Corinne Ehrhart von der
Domaine Saint-Rémy/Elsass
mit einer feinen Weinauswahl
für Sie.

Anmeldung:
info@derfranzose.com
oder Tel. 0234 336683

der franzose
WEIN IN BOCHUM

Kontaktieren Sie uns gerne
für ein individuelles Angebot!

Weinhandlung der Franzose, Wiemelhauser Straße 214, 44799 Bochum

WEIHNACHTEN
MIT DER GOLDSCHMIEDE FEINGEHALT

GOLDSCHMIEDE FEINGEHALT
KARL-FRIEDRICH-STR. 110
44795 BOCHUM
TELEFON 0234 4628228
WWW.FEINGEHALT-BOCHUM.DE

Instagram icon: @FEINGEHALT

Mit dem Rennrad nach Paris

Christiane Roderfeld und Stephan Kopp fahren im „Team Rynkeby“

Das Team Rynkeby Rhein-Ruhr ist Teil einer der weltweit größten Fahrrad-Charity-Aktionen, die sich zum Ziel gesetzt hat, Sponsoren und Spenden zugunsten schwerstkranker Kinder zu akquirieren. Dazu beitragen möchte jetzt auch Christiane Roderfeld mit ihrem Partner Stephan Kopp. Die beiden leben am Wiesental und machen sich im Sommer mit ihren Rennrädern auf den Weg nach Paris.

Team Rynkeby wurde vor 25 Jahren durch Mitarbeiter der Rynkeby Fonds in Dänemark ins Leben gerufen. Insgesamt fahren 2500 Teilnehmende in 70 Teams aus neun Nationen – unterstützt durch 500 Mitglieder von Serviceteams. Alle Aufwendungen der Teilnehmenden werden durch sie selbst getragen. Dies beinhaltet den Kauf des gelben Rennrades, der gelben Trikots sowie sonstige Kosten, zum Beispiel für Unterbringung und Verpflegung.

Um auf diese Charity-Aktion aufmerksam zu machen, ist die jährliche Tour nach Paris der Höhepunkte der Aktion. Binnen einer Woche radeln alle Teams zeitgleich von ihren Standorten aus in die französische Hauptstadt. Das Team RheinRuhr mit Christiane Roderfeld und Stephan Kopp plant, binnen sieben Tagen die rund 1100 Kilometer und etwa 7000 Höhenme-



Christiane Roderfeld und Stephan Kopp aus dem Wiesental fahren mit dem Team Rynkeby RheinRuhr binnen sieben Tagen von Essen nach Paris.
Foto: privat

ter von Essen nach Paris zu meistern.

„Wir sind beim Internationalen Festival des Fahrrad-Films in den Herner Flottmannhallen auf die Initiative aufmerksam geworden. Der Kurzfilm über das Team Rynkeby hat uns inspiriert. Er hat uns motiviert, mehr über das Projekt zu erfahren – und schließlich haben wir den Entschluss gefasst, selbst Teil davon zu werden“, sagt Christiane Roderfeld. „Uns begeistert die Idee, sportlichen Teamgeist und die Freude am Rennradfahren mit einem guten Zweck zu verbinden.“

Seit September ist klar: Das Duo aus dem Ehrenfeld gehört zum Team Rynkeby der Saison 2025/2026. Seither läuft die Vorbereitung auf Hochtouren – mit intensiven Trainingseinheiten auf dem Rennrad in der näheren Um-

gebung oder bei Laufrunden durchs Wiesental. Bei gemeinsamen Ausfahrten mit dem Team werden außerdem wichtige Fähigkeiten, wie das Fahren in Zweier-Reihe und das Geben von Handzeichen, trainiert. Das ist wichtig, um

für die große Tour bestens gerüstet zu sein.

Die von den deutschen Teams gesammelten Gelder kommen der Deutschen Kinderkrebsstiftung zugute. In den vergangenen 25 Jahren konnten alle europäischen Teams gemeinsam über 130 Mio. Euro mit dem Rennrad herausfahren und somit dazu beitragen, dass zahlreiche Kinder nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen erfolgreich behandelt werden.

Wer die Aktion unterstützen und die Arbeit der Deutschen Kinderkrebsstiftung fördern möchte, kann das Team Rynkeby Rhein-Ruhr mit Geld- oder Sachspenden begleiten. Kurz vor Tour-Start gibt es auch die Aktion „Cash for Kilometer“.

www.team-rynkeby.de

auto-Feix.de

info@auto-feix.de
Bo: 0234 - 307080
Wit: 02302-202020

OPEL

10

80-Zentrum: Oskar-Hoffmann-Str. 63-69
80-Stadion: Castroper Str. 180-188
Wit: Dortmunder Str. 56

BESTE

APOTHEKE
am Schauspielhaus

Ihre Gesundheit
in der Hauptrolle

20% Rabatt* auf einen Artikel Ihrer Wahl!

Wir wünschen Ihnen einen schönen Herbst!

*Gültig bei Vorlage dieses Coupons und nur auf Lagerartikel. Ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel, Rezepturen, Medizinprodukte, Angebote, Masken und Schnelltests. Aktionen sind nicht kombinierbar – gültig bis 30.11.2025

Apotheke am Schauspielhaus • Sahra Sarajian
Königsallee 18 • 44789 Bochum
Mo - Fr: 8.30-18.30 Uhr • Sa: 9.00-13.30 Uhr
☎ 0234/337424 ✉ info@apotheke-schauspielhaus.de

Die Drei ??? sind erwachsen geworden

Andreas Eschbachs „Die Auferstehung“ ist ein Kunststück von Fanfiction

Was wäre, wenn die Drei ??? erwachsen geworden wären? Vor über 40 Jahren lösten Justus Jonas, Bob Andrews und Peter Shaw als „Die drei ???“ in Rocky Beach spannende Kriminalfälle. In Andreas Eschbachs Roman „Die Auferstehung“ zerbrach ihre Freundschaft nach einem tragischen Unfall – bis ein mysteriöser Fall sie Jahrzehnte später wieder zusammenführt. Eine totgeglaubte junge Frau taucht plötzlich wieder auf: Tracy Hitfield, Tochter eines Millionärs und Enkelin eines



Carola Mirhoff von der Buchhandlung Mirhoff und Fischer empfiehlt Andreas Eschbachs „Die Auferstehung“. Foto: 3Satz

alten Förderers der ???. Doch ihre Tante Mary zweifelt an ihrer Identität – Stimme, Bewegungen, selbst der Blick scheinen verändert. Ein Fingerabdruckvergleich bestätigt zwar: Tracy ist Tracy. Aber Mary bleibt überzeugt, dass eine Doppelgängerin im Spiel ist – und bringt Magie und mythische Gestalten ins Spiel. Während Justus rational ermittelt, Bob als Literaturagent in den Fall gerät und Peter über seine Kontakte bei Google Maps Spuren findet, kreuzen sich ihre Wege erneut. Können

sie das Rätsel lösen – und ihre alte Freundschaft retten? Eschbach gelingt das Kunststück, die Atmosphäre der klassischen Drei ???-Abenteuer mit einer erwachsenen, komplexen Handlung zu verbinden. Fanfiction vom Feinsten – atmosphärisch dicht, spannend und mit nostalgischem Flair. Ein Pageturner für alle, die mit den Drei ??? groß geworden sind – und für alle, die sie entdecken wollen.

Andreas Eschbach, Die Auferstehung. Kosmos, 24 Euro

AUS DER GESCHÄFTSWELT

SONDERVERÖFFENTLICHUNG

Gutes Sehen ist Ehrensache im Ehrenfeld

Ladenlokal von Elena Feller an der Alten Hattinger Straße erstrahlt in neuer Farbe

Im neuen Look präsentiert sich das Optikergeschäft „Frau Feller“: Binnen einer Woche wurden im Oktober die Räumlichkeiten an der Alten Hattinger Straße 28-30 umgebaut und haben eine neue Farbgebung bekommen.

Elena Feller hat sich für einen warmen, rosigen Farbton entschieden. „Mit dem Umbau und meinem tollen Team geben wir jetzt richtig Gas. Das ist mir wichtig“, sagt sie. Seit bald 13 Jahren ist Elena Feller im Ehrenfeld ansässig. Das Konzept ihres Ladens ist noch heute dasselbe wie am ersten Tag: Sie verkauft qualitativ hochwertige Brillen in einer Atmosphäre wie Zuhause.

Qualität und Regionalität

Elena Feller bietet Brillenfassungen von kleinen europäischen Brillenmanufakturen und aus der direkten Umgebung an, zum Beispiel die Modelle der Marke „BO44“ aus Bochum.

Nicht nur die Farbgebung ist anders bei „Frau Feller“ als

im Jahr 2013. Elena Feller hatte als Solistin im Ehrenfeld begonnen und ist jetzt Teamplayer in einem Quartett. Dass die Optikermeisterin nicht mehr alles allein macht, ist enorm wichtig. Denn der Service bei „Frau Feller“ geht weit über den Verkauf und die Durchführung eines professionellen Sehtests hinaus. Das Schleifen der Gläser, die Anpassung von Fassungen und das Reparieren von Brillen gehören ebenso zu den Kompetenzen des Geschäfts.

Starke Verbundenheit zum Stadtviertel

Elena Feller fühlt sich sehr verbunden mit dem Ehrenfeld. Das wird im Ladenlokal auch durch den Schriftzug hinter der Empfangstheke deutlich. Dort ist in Anlehnung an das Viertel „Gutes Sehen ist Ehrensache“ in leuchtenden Buchstaben zu lesen. Elena Feller hat sich offensichtlich in das Ehrenfeld verliebt. Sie sagt: „Ich mag die Leute und die ganze Community hier. „Ich freue mich auf die nächsten 13 Jahre.“



Optikermeisterin Elena Feller ist seit bald 13 Jahren im Ehrenfeld mit ihrem Geschäft ansässig. Foto: 3Satz/Lukas



FRAU FELLER

Augenoptik & Werkstatt

Weil gutes Sehen Ehrensache ist

Alte Hattinger Str. 28–30
44789 Bochum
t. 0234-32 52 44 27

info@fraueller.de

Feuerwehr sägt Kugel von der Kirchturmspitze

Sturm löst Großeinsatz an der Melanchthonkirche aus

Großeinsatz für die Feuerwehr: Die 45 Kilogramm schwere Metallkugel auf der Turmspitze der Melanchthonkirche drohte Ende Oktober auf die Königsallee zu stürzen.

Stürmische Winde fegten über das Ehrenfeld, so dass die große Gefahr des Absturzes bestand. Deshalb sägten die Feuerwehrleute mit Hilfe eines Spezialkranes das Zier-Element, das deutliche Rostspuren zeigte, ab und brachten es sicher auf den Boden. Vorher waren schon Teile der Metallverkleidung vom Turm herabgestürzt.

Die Gefahrenlage war bereits drei Tage zuvor offensichtlich geworden. Denn Pfarrer Martin Röttger hatte von Passantinnen das 1,50 Meter hohe Kreuz, das auf der Kugel ins-



Kreuz und Kugel von der Turmspitze der Melanchthonkirche wurden nach dem Sturz sowie der Demontage in der Kirche gelagert.



talliert war, überreicht bekommen. Dieses war auf den Gehweg der Königsallee gefallen. „Das Kreuz war neben ein Auto gefallen und hat Gottseidank keinen Menschen getroffen. Es hätte sogar passieren können, dass das Kreuz das Kirchendach durchschlägt und in die Kirche fällt“, sagte Martin Röttger.

Vor dem Absägen erwies sich dann die Position der schweren Metallkugel in 54 Metern Höhe als große Herausforderung: Der Teleskopmast einer Gelsenkirchener Werksfeuerwehr erreichte nicht ganz die notwendige Höhe. „Der Kran musste länger sein, weil die Feuerwehr ja zum Arbeiten oberhalb der Kugel ankommen musste“, sagte Pfarrer Röttger.

Ein geeigneter Kran der Dortmunder Feuerwehr war zu dem Zeitpunkt in Inspektion. Ein Kran der Feuerwehr Duisburg war zu kurz. Erst ein 72 Meter hoher Teleskopmast einer Spezialfirma aus Essen konnte der Feuerwehr den sicheren Zugang ermöglichen. Die Kugel mit ihrem

Durchmesser von rund 70 Zentimetern wurde in einem Netz gesichert, abgesägt und den Verantwortlichen der Kirchengemeinde übergeben (Foto links). Diese lagerten die Kugel in der Kirche zusammen mit dem Kreuz.

Während des achtstündigen Einsatzes wurde die stadtauswärts führende Fahrbahn der Königsallee zeitweise voll gesperrt. „Ohne die Entfernung der Kugel wäre eine längerfristige Vollspernung der Straße sowie der angrenzenden Nebenstraßen unvermeidbar gewesen“, sagte Pfarrer Röttger. Ob die Kugel und das Kreuz wieder an die Turmspitze gesetzt werden, stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest.



Acht Stunden lang war die Feuerwehr an der Melanchthonkirche im Einsatz und sperrte die Königsallee. Fotos (3): privat

**erzähl's deinem
FRISEUR**

www.herzblut-bochum.de

Bei uns profitieren Sie
von der langjährigen Erfahrung
der Firma

Bente's

**Räumungsteam
Kathrin Kasper**

Haushaltsauflösungen
Entsorgung & Entrümpelung

Tel: 0178 - 350 59 95

www.raeumungsteam-kasper.de

entsorgen
&
fairwerten

Meinolphus: Vorlese-Zug hält am „Buchsonntag“

Basar und Wahlen finden in der katholische Kirchengemeinde statt

Viel los ist am Sonntag, 9. November, in und rund um die Meinolphuskirche. Zwischen 11.15 und 16.30 Uhr bietet die Bücherei im Vorraum der Kirche an der Pieperstraße 3 gut erhaltene, gebrauchte Bücher und CDs gegen eine Spende an. Zeitgleich findet ein Basar zugunsten der Sternsingeraktion 2026 statt: Besucherinnen und Besucher erwartet eine große Auswahl kreativer

Geschenkartikel, die sich besonders für die Advents- und Weihnachtszeit eignen. Eine Aktion zum WDR-2-Weihnachtswunder, ein Bastelangebot für Kinder sowie frische Waffeln und heiße Getränke – serviert von Pfadfindern der DPSG St. Meinolphus – runden das Programm des Tages ab. Und: Die Katholischen öffentlichen Büchereien in Deutschland machen

mit dem „Buchsonntag“ auf ihre Tätigkeiten aufmerksam. Aus diesem Anlass macht der beliebte Vorlese-Zug von 11 bis 12 Uhr Station in der Bücherei der Meinolphus-Gemeinde. Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren und ihre erwachsenen Begleiter dürfen sich auf eine fröhliche und spannende Vorlesestunde freuen.

Zudem sind zwischen 10 und

14 Uhr alle Gemeindemitglieder im Alter ab 16 Jahren eingeladen, den neuen Kirchenvorstand der Pfarrei St. Peter und Paul zu wählen. Der Kirchenvorstand verwaltet das Vermögen der Pfarrei, ist Anstellungsträger für das nicht-pastorale Personal und sorgt verantwortlich für die Immobilien der Pfarrei. Die Wahl findet im Vorraum der Kirche statt.

Orgelmusik zum Ewigkeitssonntag

„Jenseits von Raum und Zeit“ lautet der Titel des Konzerts für Orgelmusik zum Ewigkeitssonntag, das am Samstag, 22. November, um 18 Uhr im Kulturraum Melancthonkirche, Königsallee 48, beginnt. Ludwig Kaiser spielt Orgelmusik von Johann Sebastian Bach, Johannes Brahms und César Franck gleichsam als Gebet für die Verstorbenen, als Trost und Hoffnung für die Trauernden und als Memento mori für alle Lebenden. In einer kurzen Phase der Stille können im Gedenken an die Verstorbenen der vergangenen Jahre Kerzen im Altarraum angezündet werden. Der Eintritt ist frei.

St. Martin mit Musik am Lagerfeuer

Die Gemeinde St. Meinolphus-Mauritius lädt am Dienstag, 11. November, Jugendliche und Erwachsene zur St. Martins-Spätschicht ein. Beginn der Andacht mit Live-Musik ist um 19 Uhr vor dem Gemeindeheim. Im Anschluss ist Zeit für Begegnung und Gespräche am Martinsfeuer, warme und kalte Getränke sowie kleine Snacks inklusive.

Gemeinsam Lieder singen

Aktion auf Hans-Schalla-Platz

Der Verein Ehrenfelder Miteinander und der Chor „B.Happy“ von Radio 98.5 Bochum mit dem Gitarristen Joel Thomas laden zum gemeinsamen Singen von Winter- und Weihnachtsliedern ein. Das Singen findet am Samstag, 29. November, ab 17 Uhr, auf dem Hans-Schalla-Platz vor dem Schauspielhaus an der Königsallee 15 statt. Zum Aufwärmen gibt es (alkoholfreien) Glühwein. Becher sind mitzubringen. Zudem gibt es Spe-

kulatius und Kerzenschein. Die Veranstaltung findet nur statt, wenn das Wetter es zulässt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Alle Interessierten sind dazu eingeladen. In der Vergangenheit versammelten sich bis zu 150 sangesfreudige Bochumerinnen und Bochumer. Darüber hinaus waren auch viele Gäste aus der Umgebung dabei, um von „Mach hoch die Tür“ bis „Imagine“ eine Stunde lang gemeinsam zu singen.

Elisabeth-Tag mit Grünkohllessen

Am Sonntag, 16. November, feiert die Elisabeth-Konferenz St. Meinolphus den Gedenktag ihrer Patronin, der Heiligen Elisabeth von Thüringen. Um 10.30 Uhr ist die ganze Gemeinde zum Gottesdienst in der Kirche an der Pieperstraße 3 eingeladen. Danach findet wie in den vergangenen Jahren bereits das beliebte Grünkohl-Essen im benachbarten Gemeindeheim statt.



TAXI Bednarz
Elektro Taxi GmbH

Franziskusstr. 43, 44795 Bochum

(0234) **490024 + 490026**

Unser Service für Sie

- Krankenfahrten für Dialyse, Bestrahlung, Chemo (für alle Kassen und Privatpatienten)
- Nah-, Fern- und Geschäftsfahrten
- Rollstuhlbeförderung
- Kleinbusreisen (bis 8 Personen)
- Kreditkartenzahlung
- Flughafentransfer
- Kurierfahrten

Telefax 0234-490025 · www.bednarz-elektrotaxi.de



LUEG
SEIT 1872
BESTATTUNGEN

Bestattungsvorsorge
verantwortungsvoll
& selbstbestimmt



Brenscheder Straße 15 · 44799 Bochum · Telefon 0234-588 48 30
Hattinger Straße 223 · 44795 Bochum · www.bestattungen-lueg.de

Bühnenzauber mit Pfeil und Bogen

„Robin Hood“ ist das diesjährige Familienstück im Schauspielhaus

Drei Theater-Premieren und ein Gesprächsformat prägen den November-Spielplan im Schauspielhaus.

Direkt zu Beginn des Monats zeigte die in Bochum aufgewachsene Regisseurin Jette Steckel, die für ihre spielfreudigen, atmosphärisch dichten Inszenierungen gefeiert wird, mit „Das große Heft“ ihre erste Arbeit im Schauspielhaus. In dem Roman von Ágota Kristóf geht es um das Schicksal zweier im Krieg heranwachsender Zwillinge, die in einer verhärteten Welt das Überleben trainieren. Ihre Erlebnisse schreiben sie in das titelgebende große Heft, das auf schonungslose Weise offenbart, was vom Menschsein in Kriegszeiten übrig bleibt, wenn jegliches moralisches Fundament verloren ist. Das Stück wird in diesem Monat noch am Samstag, 29. November, ab 19.30 Uhr gezeigt. Weitere Aufführungen gibt es Anfang Januar und Mitte März. Das diesjährige Familienstück zur Weihnachtszeit führt das Publikum ab Samstag, 22. November (ab 18 Uhr), in den Sherwood Forest, wo „Robin Hood“, Little John, Bruder Tuck und Marian zeigen, wie sich mit Pfeil und Bogen – und vor allem mit der Kraft der Freundschaft – für eine gerechtere Welt kämpfen lässt. Der amerikanische Dramatiker Richard Gremel hat für Robin Hoods



Norbert Lammert lädt wieder zu seinem Gesprächsformat ein.

Foto: Inga Haar

Abenteuer eine humorvolle und verspielte Bühnenfassung geschaffen, die von Katharina Birch auf die Bühne gebracht wird. Die Regisseurin hat in Bochum bereits den „Struwwelpeter“ und „Die Schöne und das Biest“ auf die Bühne gebracht.

Premiere Nummer drei ist Sapir Hellers Inszenierung von Maya Arad Yasurs Text „Amsterdam“ und wird am Samstag, 29. November, ab 19.30 Uhr in den Kammerspielen gefeiert. Mit spielerischer Leichtigkeit und einer raffinierten Textkomposition befragt der Abend um eine offene Gas-Rechnung aus dem Jahr 1944 die Doppel-moral einer vermeintlich offenen Gesellschaft sowie die Erinnerungskultur nach dem Zweiten Weltkrieg. Die Aufführung war in den vergangenen Jahren ein großer Erfolg am

Münchner Volkstheater und wird nun in neuer Besetzung am Schauspielhaus Bochum gezeigt. Die zweite Aufführung beginnt am Sonntag, 30. November, um 19 Uhr.

Zu den weiteren Highlights zählt die fünfte Auflage des Festivals „Jetzt! Ein Wochenende fürs Klima“, bei dem sich Bochumer Kultur- und Bildungseinrichtungen vom 14. bis 16. November künstlerisch und wissenschaftlich mit dem Klimawandel auseinandersetzen. Die alljährliche Gala zum Klimawochenende mit Live-musik, Schauspiel, Quiz und Slam findet bei freiem Eintritt am Samstag, 15. November, ab 19.30 Uhr in den Kammer-spielen statt und widmet sich dem Thema Energie.

In seiner Talk-Reihe „Ein Gast. Eine Stunde“ begrüßt Norbert Lammert am Sonntag,

Die mobile
Fußpflege
kommt zu Ihnen
nach Hause!
0160 - 875 66 75

9. November, ab 11.30 Uhr den Journalisten und Autor Henning Sußebach. Mit dem Zeit-Redakteur wird Norbert Lammert in den Kammer-spielen nicht nur über seine vielfach ausgezeichneten Reportagen sprechen, sondern auch über ihre gemeinsame Heimatstadt Bochum. schauspielhausbochum.de

Wissen unterhaltsam vermittelt

Der nächste Bochumer Science Slam findet wieder im Schauspielhaus statt. Am Mittwoch, 26. November, ab 19.30 Uhr bringen Nachwuchs-Wissenschaftlerinnen und -Wissenschaftler aus Deutschland das Neueste aus ihrer Forschung in kurzweiligen Vorträgen auf die große Bühne und sorgen für einen Abend voller Unterhaltung, Inspiration und Wissenschaft. Es treten auf: Rainer Holl (Moderator, Autor, Poetry Slammer) sowie Julia Heinz (Oecotrophologie) mit dem Thema „Wie kommt die Wissenschaft in die (Groß)-Küche? Und was hat eigentlich meine Currywurst mit Biodiversität zu tun?“ und Stephan Sandfuchs (Informatik) mit dem Thema „Sehen wo man ist: Warum Roboter lernen zu sehen.“ www.science-slam.com

Be Brilliant™

Wenn aufladbar unsichtbar wird

Die kleinsten wiederaufladbaren Hörgeräte der Welt.

GOTTLÖBER HÖRAKUSTIK

Hören & Verstehen in Bochum

Stik Charge&Go IX

Glücksburger Str.1 · 44799 Bochum
Tel.: 0234 · 91 36 88 06

info@gottloeber-hoerakustik.de
www.gottloeber-hoerakustik.de

Kostenlose Hilfe für den Pflege-Alltag

Basis-Kurs vermittelt pflegenden Angehörigen viele Handgriffe und gibt Tipps

Einen nahestehenden Menschen zu pflegen, ist eine wertvolle Aufgabe – aber auch eine große Herausforderung. „Damit Sie Ihren Angehörigen bestmöglich begleiten und versorgen können, bieten wir Ihnen fundierte Pflegekurse, individuelle Beratung und die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Pflegenden“, sagt Lina Unger. Sie ist Leiterin des kostenlosen Basis-Kurses, den die Ambulanten Pflegedienste APd, die ambulante Pflege von Augusta und die Diakonie Ruhr gemeinsam anbieten. Diese finden in der Pflegeschule Tor 5 (Alleestraße 144) an den Donnerstagen beginnend am 27. November und endend am 18. Dezember jeweils von 17 bis 18.30 Uhr statt.



Die Ambulanten Pflegedienste APd, die ambulante Pflege von Augusta und die Diakonie Ruhr bieten gemeinsam einen Basiskurs für pflegende Angehörige von Ende November bis in den Dezember hinein an. Foto: Diakonie Ruhr

Hoffnung auf Vernetzung

„Wir möchten u.a. vermitteln, wie Angehörige die Mobilisierung, Grundpflege und Ernährung der zu Pflegenden meistern können“, sagt Lina Unger, „wir hoffen, dass unser mehrtägiger Kurs den Zusammenhalt unter den Teilnehmenden stärkt und sie motiviert, sich in einem Netzwerk auszutauschen – zum Beispiel wenn

sie sich in der Tagespflege ihres Angehörigen wiedersehen.“

Angehörige lernen rückenschonende Griffe

Die Kurstage beginnen mit der Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Diese können auch mit den räumlichen Voraussetzung daheim für die Pflege zusammenhängen. Anschließend werden den Teilnehmenden in der Praxis Handgriffe für den Pflege-Alltag vermittelt. „Unsere Teilnehmer werden dabei auch als Versuchspersonen genutzt – und werden merken, dass der Umgang mit den zu Pflegenden nicht wie mit Kindern sein darf. Also eben nicht schnell-schnell“, sagt Lina Unger. Sie zeigt mit ihrem Team u.a. auf, wie man bewusst rückenschonend pflegt. Dabei geht es auch um Kleidungswechsel und Körperpflege, Ernährung, Mobilisation sowie die Hoch-

lagerung im Falle einer Thrombose. Es werden technische Hilfsmittel wie etwa Aufstehkissen vorgestellt und mit diesen geübt. Solch ein Kissen ist zum Beispiel wichtig, wenn die Anschaffung einer höheren Couch nicht möglich ist.

Viele Hilfsmittel sind vor Ort vorhanden

„Da ist es absolut von Vorteil, dass alle möglichen Hilfsmittel in der Pflegeschule vor Ort in ausreichender Zahl vorhanden sind“, so Lina Unger. Wie etwa auch Bettrollen und Duschstühle. Ebenfalls ein wichtiges Thema ist die Selbstfürsorge für pflegende Angehörige. „Diese ist entscheidend, um Überlastung vorzubeugen“, so Lina Unger. Die Selbstfürsorge umfasst dabei das frühzeitige Erkennen und Akzeptieren der eigenen Bedürfnisse und Grenzen, das Einfordern von Hilfe und die bewusste Auszeit durch

Hobbys, Pausen und soziale Kontakte. Auch die Pflege der körperlichen Grundbedürfnisse wie gesunde Ernährung, Schlaf und Bewegung sind essenziell. Bei Bedarf sollen die Betroffenen professionelle Hilfe in Betracht ziehen, wie etwa Selbsthilfegruppen, Krisenintervention, Supervision oder eine ärztliche Unterstützung für eine Kur.

Diakonie Ruhr und APd bilden ein Team

Diakonie Ruhr und APd bilden seit Mai 2025 ein Team und kooperieren in Bochum eng miteinander. Diakonie Ruhr und Augusta sind seit 2024 unter dem Dach des Evangelischen Verbunds Augusta Ruhr (EVA Ruhr) vereint und intensivieren in diesem Zusammenhang ihre Zusammenarbeit auch im Bereich Ambulante Pflege. So wollen sie eine noch bessere Versorgung der Pflegekundinnen und -kunden sicherstellen.



Lina Unger vom APd leitet den Basiskurs. Foto: 3satz/Lukas



Was tun bei Pflegebedürftigkeit?

Kostenloser Basiskurs für pflegende Angehörige

Uhrzeit: jeweils 17:00 – 18:30 Uhr

Ort: Pflegeschule Tor 5, Alleestr. 144 in 44793 Bochum

Termine:

27.11.2025 04.12.2025 11.12.2025 18.12.2025

Schulungsinhalte:

- Den individuellen Pflegebedarf zu Hause richtig erkennen und einschätzen
- Praktische Handgriffe & sichere Transfertechniken im Alltag
- Warum Bewegung im Alter wichtig ist und was sind eigentlich Prophylaxen?
- Lagerungs- & Mobilisationstipps für bettlägerige Menschen
- Gesunde Ernährung & unterstützte Nahrungsaufnahme
- Hilfsmittel richtig einsetzen & Wohnraumanpassungen sinnvoll gestalten

Anmeldestart zur Informationsveranstaltung!

Anmeldung: 0234 / 9146-4444

Wichtig: Der Kurs ist für max. 15 Personen ausgelegt, mit Teilnahme an allen vier Terminen.
Die Kosten übernimmt die Pflegekasse!

„Zukunft gestalten wollen, ambitioniert bleiben!“

Interview mit dem scheidenden Oberbürgermeister Thomas Eiskirch

Zehn Jahre lang war Thomas Eiskirch Bochums Oberbürgermeister. Im September trat er nicht zur Wiederwahl an. Michael Zeh von „Der Ehrenfelder“ traf den scheidenden OB zum Gespräch.

Was machen Sie am 1. November 2025?

Ausschlafen! Was an dem Tag folgt, weiß ich noch nicht. Und wenn die Frage generell gemeint ist, dann gilt der Spruch: Erst mal nix und dann mal gucken. Das waren jetzt zehn Jahre mit einem picken vollen Terminkalender. Der ist dann mit Absicht erst einmal leer. Ich werde mir ein paar Wochen nehmen, um sozusagen strukturiert abzutrainieren, damit es nicht von hundert auf null geht.

Warum sind Sie nicht noch einmal als OB-Kandidat angetreten?

Mir war immer bewusst, dass alles seine Zeit hat. Ich habe viele Politikerinnen und Politiker gesehen, die zu spät gegangen sind. Da entsteht der Eindruck, sie klebten an ihren Ämtern, Aufgaben, Sesseln. Und es ist immer wieder gut, wenn auf bestimmte Themen auch wieder ein frischer Blick kommt.

Was unterscheidet das Bo-



Thomas Eiskirch (rechts) im Gespräch mit Stiepeler Bote-Herausgeber Michael Zeh. Fotos (2): 3satz

chum des Jahres 2015 von dem im Jahr 2025?

Wir hatten die Situation, dass viele Bochumerinnen und Bochumer eher nur den Blick auf die Fußspitzen gerichtet hatten. Bochum wurde schnell mit schwierigen Themen wie Nokia oder Opel in Verbindung gebracht. Das machte ja was mit den Menschen, mit dem eigenen Gefühl der eigenen Stadt gegenüber. Der größte Erfolg ist: Wir haben das Mindset verändert bekommen. Ich denke, viele Bochumerinnen und Bochumer sind stolz auf die Entwicklung. Sie sind stolz auf ihre Stadt. Wir wissen, was wir können. Und wir haben Lust, mehr zu erreichen.

Auf welche Projekte blicken Sie gerne zurück, die sich in den zehn Jahren entwickelt

haben, die angestoßen worden sind?

Das Zeichen der Veränderung ist sicher Mark 51°7. Da gab es die Chance, noch einmal eine wirtschaftliche Struktur ganz neu entwickeln zu können – mit viel mehr Arbeitsplätzen als vorher und vor allem mit Arbeitsplätzen, in denen diejenigen, die hier beispielsweise studieren, auch bleiben können und nicht in andere Teile Deutschlands weiterziehen müssen. Sehr wichtig finde ich in einem ganz anderen Bereich das Fliednerhaus, der Neubau für Obdachlose, die Notschlafstelle, die im Regelfall in eher heruntergekommenen Immobilien zu Hause ist. Wir haben uns in Bochum bewusst dazu entschieden, einen Neubau zu errichten. Das hat was mit Wertschätzung für diejenigen zu tun, die

sich oftmals am Rand unserer Gesellschaft fühlen. Und ich glaube, das zeigt auch ein bisschen, wie Bochum auf so ein Thema guckt: sehr solidarisch.

Das waren jetzt ein bundesweit beachtetes und ein lokales Thema. Es ging Ihnen aber nicht nur um einzelne Leuchtturmprojekte.

Wir wollten uns strategisch aufstellen, nicht von einem Projekt ins andere arbeiten, sondern ein Zielbild entwerfen, wie die Zukunft Bochums aussehen soll.

Was musste getan werden, damit dieses Zielbild erreichbar wird?

Schlüssel war, die „Bochum Strategie“ aufzustellen und diese dann mit konkreten Aktivitäten und auch mit Geld zu hinterlegen. Das sind ganz große, aber auch ganz kleine Aktivitäten, welche dann eher nach innen wirken. Beispielsweise schaffen Pocket Parks direkt im persönlichen Umfeld Möglichkeiten der Zusammenkunft. Natürlich gibt es aber auch wirklich große Aktivitäten wie Mark 51°7 oder das Haus des Wissens – Kernaktivitäten auf dem Weg in die Zukunft. Es war der Anspruch, nicht nur die Gegenwart, sondern selber auch die

hohmann
ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK
Öffnungszeiten: Mo. - Do. 8.30 - 13.00 Uhr und 14.00 - 17.30 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr und 13.30 - 17.00 Uhr

hohmann
ORTHOPÄDIE-SCHUHECHNIK
Oskar-Hoffmann-Str. 30
44789 Bochum
02 34 - 53 08 89 91

Wir erschaffen PERFEKTION.

hohmann-schuhechnik.de

Heizungs-Systeme

GAS

Bodsanierung komplett...

Sanitärtechnik

Abflussreinigung

Swimmingpools

Regenwassernutzung

Beratung und Planung

Kundendienst

SCHIWON
GmbH

Sanitär- und Heiztechnik
44803 Bochum · Liebfrauenstr. 14
Tel. 0234/35 10 59
Priv. 0234/31 39 09
Fax 0234/36 11 77
www.schiwongmbh.de
service@schiwongmbh.de

Bochums Entwicklung von 2015 bis 2025



Zukunft gestalten zu wollen.

Digitalisierung ist eines der ganz großen Zukunftsthemen. Wie digital ist Bochum geworden?

Im Smart City Index der Bitkom, der auch die Themenfelder Mobilität, Verwaltungssituation, Energie und Umwelt umfasst, sind wir seit Jahren in den Top Ten Deutschlands und die digitalste Stadt des Ruhrgebiets. In diesem Jahr sind wir auf Platz fünf, sind die Nummer zwei bei der Digitalisierung der Verwaltung und haben das beste Bürgerbüro Deutschlands. Hinter uns liegen ein paar Städte, die deutlich größer sind und mehr Geld investieren können. Das zeigt mir, dass wir das, was die Menschen vom Dienstleister Stadtverwaltung erwarten, wirklich verändert haben – und das auch gemeinsam mit den Stadttöchtern wie Stadt-

werke, Bogestra und der Wirtschaftsentwicklung.



Welches Projekt haben Sie nicht umsetzen können?

Ich hätte mir gewünscht, dass es uns zwischen den Kommunen im Ruhrgebiet gelungen wäre, die Zusammenarbeit der Mobilitätsunternehmen von Bus und Bahn im Ruhrgebiet stringenter und klarer

nach vorne zu bringen. Da hätte ich gerne mehr erreicht.

Was werden Sie vermissen?

Was ich schätzen gelernt habe, ist der fast tägliche Austausch mit bestimmten Menschen in meinem direkten Umfeld. Den werde ich vermissen.

Was werden Sie nicht vermissen?

So fremdbestimmt zu sein. Als Oberbürgermeister steckt man in einem sehr engen Korsett von Terminen. Da ist ein Oberbürgermeister viel weniger frei als sich viele Menschen das so vorstellen. Man ist ein ganzes Jahr im Voraus verplant.

Wie haben Sie die Zusammenarbeit mit den Parteien im Rat empfunden?

Die habe ich sehr geschätzt. Wir haben in Bochum – bei

allen unterschiedlichen Sichtweisen auf einzelne Themen – bei den großen Themen einen großen Zusammenhalt, auch über Fraktionsgrenzen hinweg. Und das ist ungeheuer wichtig, weil das beispielsweise Investoren Planungssicherheit gibt. Wenn ein Oberbürgermeister sagt, so machen wir das, dann spricht sich das rum. Wenn das hinterher fünfmal so nicht passiert, weil der Rat es etwas anders gesehen hat, dann hält das Leute irgendwann davon ab, sich für eine Stadt zu interessieren.

Was wünschen Sie Bochum für die Zukunft?

Vertrauen in sich selbst, in die eigene Zukunft und diese weiter gestalten zu wollen. Und eben nicht nur das Jetzt und die Gegenwart in den Blick zu nehmen, sondern ambitioniert zu bleiben.

40 Jahre IT-Sicherheit made in Bochum

Vom Erfinder des ersten Antiviren-Programms zu einem der Top-Player der Cybersecurity-Welt: Mit ganzheitlichen Lösungen und Services sorgt G DATA heute für die digitale Sicherheit von Konzernen, KMUs, kritischen Infrastrukturen und Millionen Privatkunden weltweit.



G DATA
CyberDefense



Wolfsbarsch und Eier mit Doppeldotter

Vorweihnachtszeit beginnt an Marktständen auf dem Hans-Ehrenberg-Platz

Auf dem Wochenmarkt im Ehrenfeld bieten die Händler in den kommenden Wochen Produkte an, mit denen die bevorstehende Vorweihnachtszeit kulinarisch und auch dekorativ gestaltet werden kann. Immer donnerstags wird der Markt in der Zeit von 8 bis 14 Uhr auf dem Hans-Ehrenberg-Platz aufgebaut.

Neu im Angebot des Kettwiger Fischhauses ist der Wolfsbarsch. Der „Loup de mer“, so der französische Name, ist ein beliebter und hochwertiger Speisefisch mit zartem, weißem Fleisch, der in den Gewässern des Mittelmeers und des Nordost-Atlantiks vorkommt. Er ist bekannt für seinen feinen, delikaten Geschmack und wird vielseitig in der Küche zubereitet, beispielsweise gebraten, gegrillt, im Ganzen in Salzkruste gebacken oder auf einem Gemüsebett. Im Imbiss erweitern die panierten Muscheln das Angebot. Im Beilagen-Bereich verweisen die Essener Fisch-Experten auf ihren Rauchlachs-Salat mit Dill und auf das Lachstatar sowie den Makrelesalat (3,70 Euro/100g). Einen Pott Fischsuppe gibt es für 9,90 Euro. Zudem weisen die Kettwiger darauf hin, dass sie bereits ab November die Bestellungen für die Weihnachtszeit entgegennehmen.



Christine Gutowski bringt ihre Übergangskränze mit ins Ehrenfeld. Diese können zum Beispiel als Geburtstagsgeschenk verwendet werden.
Foto: 3satz/Jens Lukas

Der Kartoffelhandel Sieg empfiehlt aus Frankreich die La-Ratte-Kartoffeln (4,95 Euro/kg) mit dem nussigen Aroma, die sich hervorragend für den Kartoffelsalat eignen. Zum Vorbeugen für Erkältungen gibt es den brasilianischen Ingwer (12 Euro/kg). Für alle übrigen Kartoffelsorten gilt aktuell ein Angebotspreis: 2,5 kg gibt es für 4,90 Euro. Ebenfalls auf dem Markt im Ehrenfeld gibt es frische Eier vom Hubertushof mit dem Highlight des garantierten Doppeldotters. International geht es in der Theke von Feinkost- und Käsespezialitäten-Händler Volker Skrotzki zu. Zu den außergewöhnlichen Sorten gehört der englische „Blue Stilton“ mit Blauschimmel-Kulturen, einem nussigen Aro-

ma und einer angenehmen Schärfe. „Das war der Lieblingskäse von Queen Elisabeth“, behauptet Skrotzki. Aus Frankreich kommt der Epoisses, ein Weichkäse, der mit Burgunder Schnaps affinert wird. In Österreich hergestellt wird der Wälder-Traum, ein Rahm-Weichkäse. Die Schweizer sind Experten für den Raclette-Käse, der beim Feinkosthändler in allen Variationen erhältlich ist. Wie etwa der Freiburger Vacherin mit 50 Prozent Fettgehalt. Neu in der Auslage ist der Bio Herbstblut, der mit Karottenjoghurt hergestellt wird und ebenfalls über 50 Prozent Fett verfügt. Obst- und Gemüsebauer Wilhelm Weitz punktet mit riesengroßen Endivien aus dem eigenen Anbau am Niederrhein. Die Kohl-Abteilung ist gut ge-

füllt mit Grünkohl, Weißkohl, Rotkohl, Spitzkohl, Wirsing, Rosenkohl und Schwarzkohl, ebenfalls aus dem eigenen Anbau. Ergänzt wird das Angebot mit Annabelle-Kartoffeln sowie roten und weißen Zwiebeln, dicken Sellerie-Knollen sowie Porree und Möhren als Gemüsezutat für eine frische Rinderkraftbrühe oder Hühnersuppe. Im Obst-Sortiment finden sich Clementinen, Apfelsinen, Quitten, Äpfel und Birnen. Aus Frankreich importiert werden die Nüsse, nämlich Haselnüsse, Erdnüsse und Walnüsse.

Christine Gutowski von der Wittener Gärtnerei Blümel hat unter anderem für den Totensonntag (23. November) Grabgestecke (ab 10 Euro) in verschiedenen Größen und Formen zur Auswahl. Zudem erhältlich: Adventskränze in verschiedenen Größen (ab 12,50 Euro) und Übergangskränze, zum Beispiel als mögliches Geburtstagsgeschenk. Ebenfalls im Angebot: Christ-Rosen in verschiedenen Farben und Topfgrößen. Rainer Botterbusch, Imker aus Dahlhausen, bringt für die Vorweihnachtszeit Glühwein-Bonbons und Glüh-Met mit. An seinem Stand kann man auch Bienenwachskerzen kaufen. Bei den Honigsorten sind die Frühtracht sowie Raps- und Blütenhonig erhältlich.

S. Böger
Ihr Meisterbetrieb für:
Heizung • Elektro • Sanitär
Die Profis für Ihre Heizungsmodernisierung mit:
Festpreisgarantie • Termingarantie
Markstr. 348, 44799 Bochum, Tel.: 02 34 / 973 57 04
Blücherstr. 57a, 44866 Bochum, Tel.: 0 23 27 / 91 95 200
Kein Kauf ohne unser Angebot!
www.boeger-bochum.de

www.mirhoff-fischer.de
Buchhandlung
Mirhoff & Fischer
Pieperstraße 12
44789 Bochum
Telefon: 0234 / 9783170

Lerneffekte vor allem in Persönlichkeitsentwicklung

„WoMaKids“ beenden erfolgreich ihre zweite Saison auf dem Wochenmarkt

An den meisten Donnerstagen vom Frühjahr bis zum Herbst haben Dritt- und Viertklässler auf dem Ehrenfelder Wochenmarkt an ihrem eigenen Stand Obst, Gemüse, Eier, Honig und Blumen verkauft. Das Projekt „WoMaKids“ hat seine zweite „Saison“ beendet. Im nächsten Frühjahr könnte es weitergehen.

Stand aufbauen, Schilder schreiben, Kunden ansprechen, bedienen, zusammenrechnen, kassieren – einen eigenen Marktstand betreiben ist durchaus aufwendig. Echte Waren, echte Preise, echtes Geld: Kann man das Acht- bis Zehnjährigen überhaupt anvertrauen? „Dieses Projekt beweist, dass wir Kindern viel mehr zutrauen sollten“, sagt Projektleiterin Vicki Marschall, selbst Mutter und Unternehmerin, „gerade weil sie hier alles allein machen dürfen, wachsen sie häufig über sich selbst hinaus. Lerneffekte zeigen sich nicht nur in Mathematik sondern vor allem in Persönlichkeitsentwicklung.“



Die Viertklässler der Don-Bosco-Schule haben den WoMaKids-Stand bis zu den Herbstferien geleitet. Foto: 3satz/Jens Lukas

Wie schon 2024 haben die beiden Ehrenfelder Grundschulen Drusenberg- und Don-Bosco-Schule sowie die Arnoldschule am Springerplatz an dem vom Stadtteilfonds Bochumer Innenstadt geförderten Projekt teilgenommen. Durch die Förderung konnte in diesem Jahr unter anderem ein professioneller Marktschirm angeschafft werden, der den Stand vor Sonne und Regen schützt. Neu hinzugekommen sind die „Boomerangtaschen“ in Kooperation mit der „Bib

der Dinge“. Aus alten Stoffen genähte Beutel bedrucken, bemalen und verzieren die Kinder. Brauchen die Kunden am Stand für ihren Einkauf eine Tüte, kommt kein Plastik zum Einsatz sondern eines der Taschen-Unikate. Diese bringen die Kunden dann beim nächsten Einkauf am WoMaKids-Stand wieder mit, daher der Name Boomerang. Die Drusenbergschule hat das Teilprojekt als erstes „getestet“ und für gut befunden. „Das Thema Nachhaltigkeit bekommt eine intensivere Wir-

kung“, sagt Najine Ameli von der „Bib der Dinge“, „und die Kinder freuen sich riesig, wenn ihre Tasche benutzt wird.“

Dass das ganze Projekt nachhaltig wirkt, kann auch Elisabeth Hennecke bestätigen. „Nicht nur die Eltern der Kinder, die in diesem Herbst WoMaKids waren, sondern auch die vom letzten Jahr sagen, dass diese Aktion immer noch nachwirkt“, so die Direktorin der Don-Bosco-Schule, „sie gehen beispielsweise häufiger zum Wochenmarkt.“

Eine Fortsetzung im kommenden Frühjahr ist in Planung. Darüber freut sich auch Wochenmarkthändler Wilhelm Weitz, dessen Obst, Gemüse und Eier die „Markthändler in Ausbildung“ verkaufen. „Der Markt ist auf jeden Fall lebendiger geworden und davon profitieren doch alle!“

Gelenkschmerz? Sportverletzung? Fraktur?

Wir helfen Ihnen gerne – konservativ und operativ, ambulant und stationär!

Termin vereinbaren!

Öffnungszeiten:
Montag bis Mittwoch
8:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag
8:00 – 17:30 Uhr
Freitag
8:00 – 13:00 Uhr

After-Work-Sprechstunde:
für Selbstzahler und Privatpatienten
Donnerstag: 17:00 – 20:00 Uhr
Bitte individuellen Termin vereinbaren!

Anfahrt, Kontakt:
Viktoriastraße 66 – 70
44787 Bochum
+49 (0) 234 79210 380
info@orthohoch3.de

Winterfest

29. November 2025
14 - 18 Uhr

Lernen Sie die Freie Schule Bochum durch kleine Darbietungen und einen liebevoll gestalteten Basar kennen und genießen die familiäre Atmosphäre in unserer Schulgemeinschaft.

Freie Schule Bochum

Wiemelhauser Straße 270
44799 Bochum
0234/588 877 00
info@freie-schule-bochum.de

TERMINE IM EHRENFELD



steden RAUMGESTALTUNG
SEIT 1899 IN BOCHUM

Jetzt Energie sparen
mit den **neuen Thermo-Vorhängen**

Hattinger Str. 365 • 44795 Bochum
Telefon 02 34/57 98 98-0

- Wärme- und Kälteschutz im Innenraum
- Einsparung Heizkosten
- Wohnlichere Atmosphäre
- Keine bautechnischen Maßnahmen nötig
- Zusätzliche Verbesserung der Raumakustik
- Raumhohe Stoffe, keine Zwischennähte

Die nächste Ausgabe von



erscheint am
Freitag, 5. Dezember.
Anzeigen- und
Redaktionsschluss:
Dienstag, 25. November.

Impressum

Herausgeber

3satz Verlag und
Medienservice GmbH
Alte Hattinger Straße 29
44789 Bochum
Tel.: 0234/544 96 96 6
derehrenfelder@3satz-bochum.de
www.3satz-bochum.de

Redaktion und Satz

Michael Zeh (verantwortlich),
Vicki Marschall, Jens Lukas,
Uli Kienel

Titelfoto: 3satz

Anzeigen

Frauke Meyer
frauke.meyer@3satz-bochum.de
Iris Rosendahl
iris.rosendahl@3satz-bochum.de
Florian Faßbender
florian.fassbender@3satz-bochum.de
Anke Weigang
anke.weigang@3satz-bochum.de
anzeigen@3satz-bochum.de

Es gilt die Anzeigenpreisliste
vom 1. Juli 2025

Druck

VD Vereinte Druckwerke
GmbH, Neuss
www.vereinte-druckwerke.de

Verteilung:

DBW

Werbeagentur GmbH

Keinen Ehrenfelder erhalten?

Hotline: 0234 / 97 61 86 00

Kostenlose Verteilung an Privat-
haushalte und Gewerbetreibende.
Zustellung im Ehrenfeld. Für unauf-
gefordert eingesandte Anzeigen,
Texte und Fotos keine Gewähr!
Redaktionelle Beiträge, Grafiken
und Konzeption sind Eigentum der
3satz Verlag und Medienservice
GmbH. Abdruck, Vervielfältigung
und Weiterverwendung, auch
auszugsweise, bedürfen der schrift-
lichen Zustimmung der 3satz Verlag
& Medienservice GmbH

Freitag, 7. November

„Walzer für Niemand“; Le-
sung und Lieder mit Sophie
Hunger, Schauspielhaus,
19.30 Uhr

**RCE – #RemoteCodeExecu-
tion**, Kammerspiele, 19 Uhr

Vier Piloten, Theaterrevier,
19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #2, Oval
Office, 20 Uhr

Samstag, 8. Nov.

30 Jahre TheaterTotal: Jubi-
läumsfest, Kirche St. Albertus
Magnus, Königsallee 171

All about Earthquakes,
Schauspielhaus, 19.30 Uhr

**Wie mein Freund im Fernse-
her verschwand**, Oval Office,
19.30 Uhr

Sonntag, 9. Nov.

30 Jahre TheaterTotal: Jubi-
läumsfest, Kirche St. Albertus
Magnus, Königsallee 171

**Kirchenvorstands- und Pfarr-
gemeinderatswahlen** in der
katholischen Kirchengemein-
de St. Meinolphus-Mauriti-
us, Vorraum der Kirche, 10 bis
14 Uhr

„Vorlesezug am Buchsonn-
tag“; Bücherei St. Meinolphus,
11 Uhr

**Sternsingerbasar und Bü-
cherflohmarkt**, Kirche St. Mei-
nolphus, 11.15 bis 16.30 Uhr

Ein Gast. Eine Stunde: Nor-
bert Lammert im Gespräch mit
Henning Sußebach, Kammer-
spiele, 11.30 Uhr

All about Earthquakes,
Schauspielhaus, 15 Uhr

Fußball-Kreisliga A2: DJK
Teutonia Ehrenfeld - FSV Wit-
ten, Sportplatz Wohlfahrtstra-
ße, 15.15 Uhr

Frauenfußball-Kreisliga A:
DJK Teutonia Ehrenfeld - FC
Bochum, Sportplatz Wohl-
fahrtstraße, 17.15 Uhr

Kreiblers kalte Füße, Kam-
merspiele, 19 Uhr

Montag, 10. Nov.

**Drag Voyage – auf Tauch-
gang durch die Dragozeane**,
Kammerspiele, 19.30 Uhr

Dienstag, 11. Nov.

Spielenachmittag des Vereins
Ehrenfelder Miteinander, Dan-
ziger Straße 1, 15 Uhr

Andacht zu St. Martin mit
Live-Musik und Martinsfeuer,
Kirche St. Meinolphus, 19 Uhr

**Deutsch-koreanische Tan-
demgruppe**, Melanchthon-
saal, Königsallee 48, 19 Uhr

**Mit anderen Augen – ein mu-
sikalischer Abend über das
Sehen**, Kammerspiele, 19.30
Uhr

Mittwoch, 12. Nov.

**Schrecklich amüsant – aber
in Zukunft ohne mich**, Kam-
merspiele, 19.30 Uhr

Donnerstag, 13. Nov.

Martinsumzug, Drusenber-
gschule, 17 Uhr

Bibel-Teilen, mit Johannes
Michalak und Stefan Robrecht,
Gemeindeheim St. Meinol-
phus, 18 Uhr

Gundhi, Kammerspiele, 19.30
Uhr

Freitag, 14. Nov.

Martinsfest auf dem Schulhof
der Don-Bosco-Schule, Frie-
derikastraße 21, ab 18.30 Uhr

Don't worry Be Yoncé, Kam-
merspiele, 19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #2, Oval
Office, 20 Uhr

Samstag, 15. Nov.

Krach, Theaterrevier, 15 Uhr

Sturmhöhe, Schauspielhaus,
19 Uhr

**Jetzt! Ein Wochenende fürs
Klima: Mensch, voll unter
Strom!** eine saftige Gala mit
Musik, Kammerspiele, 19.30
Uhr

**Buchvorstellung: Elisabet
Pape liest „Halbe Portion“;**
Oval Office, 19.30 Uhr

Sonntag, 16. Nov.

Elisabeth-Tag: Wortgottes-
feier in der Kirche St. Meinol-
phus, 10.30 Uhr, anschließend
Grünkohlessen im Gemein-
deheim

**Frauenfußball-Kreisliga
A:** DJK Teutonia Ehrenfeld -
RW Leithe, Sportplatz Wohl-
fahrtstraße, 13 Uhr

**Offene Kirche: „WUNDER-
volle Geschichten“;** Kirche St.
Meinolphus, 16 Uhr

Spieler, Schauspielhaus, 19 h

**Romeo und Julia – aller-
dings mit anderem Text und
auch mit anderer Melodie**,
Kammerspiele, 19 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkir-
che, 18 Uhr

Montag, 17. Nov.

**Runder Tisch: „Christlich le-
ben. Mittendrin“;** Gemeinde-
heim St. Meinolphus, 18.30
Uhr

Dienstag, 18. Nov.

Erzählcafé des Vereins Ehren-
felder Miteinander im Ladenlo-
kal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Kreiblers kalte Füße, Kam-
merspiele, 19.30 Uhr

Mittwoch, 19. Nov.

Offener Seniorentreff mit Kaf-
feetrinken, anschließend Rät-
selspaß mit Barbara Petzel,
Gemeindeheim St. Meinol-
phus, 15 Uhr

Offener Treff des Vereins Eh-
renfelder Miteinander, in der
Tagespflege der Diakonie
(Kronenstraße 41), ab 19 Uhr

**Mit anderen Augen – ein mu-
sikalischer Abend über das
Sehen**, Kammerspiele, 19.30
Uhr

Donnerstag, 20. Nov.

Gedächtnistraining, Me-
lanchthonsaal, Königsallee 48,
9.30 Uhr

Frauenhilfe, Melanchthonsaal,
Königsallee 48, 15 Uhr

TERMINE IM EHRENFELD

Der Struwwelpeter, Theaterrevier, 18 Uhr

Romeo und Julia – allerdings mit anderem Text und auch mit anderer Melodie, Kammerspiele, 19 Uhr

Freitag, 21. Nov.

Songs & Lyrics by ... Das paradies, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #2, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 22. Nov.

Premiere: Robin Hood, Schauspielhaus, 16 Uhr

„Jenseits von Raum und Zeit“, Orgelmusik zum Ewigkeitssonntag, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 18 Uhr

Don't worry Be Yoncé, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Manhattan Project, Oval Office, 19.30 Uhr

Sonntag, 23. Nov.

Robin Hood, Schauspielhaus, 16 Uhr

The Movie Trip Show, Schauspielhaus, 18 Uhr

Manhattan Project, Oval Office, 19.30 Uhr

Dienstag, 25. Nov.

Spielenachmittag des Vereins Ehrenfelder Miteinander, Danziger Straße 1, 15 Uhr

Mittwoch, 26. Nov.

Bochumer Science Slam – Wissenschaft auf der großen Bühne, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Donnerstag, 27. Nov.

Singkreis des Ehrenfelder Miteinander im Laden an der Danziger Str. 1, 16 bis 17 Uhr

Macbeth, Schauspielhaus, 19 Uhr

Andreas Willink liest: Wenn es anders wäre, Tanas, 19.30 Uhr

Freitag, 28. Nov.

Frühschicht im Advent in der Kirche St. Meinolphus, 6 Uhr, anschließend Frühstück im Gemeindeheim

Frankenstein, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

First Contact, Oval Office, 19.30 Uhr

Samstag, 29. Nov.

Das NEINHorn, Theaterrevier, 16 Uhr

„Adventsglühn“: Gemeinsames Singen von Advents- und Weihnachtsliedern, Vorplatz Schauspielhaus, 17 Uhr

Das große Heft, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Bochum-Premiere: Amsterdam, Kammerspiele, 19.30 Uhr

First Contact, Oval Office, 19.30 Uhr

Sonntag, 30. Nov.

Bochum hilft! Spendenaktion mit Annahme der Weihnachtspäckchen, Kassenfoyer, 10 bis 17 Uhr

Theaterführung: Blick hinter die Kulissen, 11 Uhr

Wer feiert mit Wolf?, Theaterrevier, 11 Uhr

Frauenfußball-Kreisliga A: DJK Teutonia Ehrenfeld - SV BW Weimar 09, Sportplatz Wohlfahrtstraße, 13 Uhr

Taizé-Gebet, Melanchthonkirche, 18 Uhr

Trommeln in der Nacht, Schauspielhaus, 19 Uhr

Amsterdam, Kammerspiele, 19 Uhr

Montag, 1. Dezember

Bochum hilft! Spendenaktion mit Annahme der Weihnachtspäckchen, Kassenfoyer, 10 bis 19 Uhr

Dienstag, 2. Dez.

Bochum hilft! Spendenaktion mit Annahme der Weihnachtspäckchen, Kassenfoyer, 13 bis 17 Uhr

Erzählcafé des Vereins Ehrenfelder Miteinander im Ladenlokal Danziger Straße 1, 15 Uhr

Poetry Slam Allstars, Moderation: Sebastian 23, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Mittwoch, 3. Dez.

Adventskonzert der Chöre der Drusenbergschule, Melanchthonkirche, Königsallee 48, 18 Uhr

Donnerstag, 4. Dez.

Amsterdam, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Freitag, 5. Dezember

Frühschicht im Advent in der Kirche St. Meinolphus, 6 Uhr, anschließend Frühstück im Gemeindeheim

All about Earthquakes, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Gundhi, Kammerspiele, 19.30 Uhr

Hotel Utopia Resort #2, Oval Office, 20 Uhr

Samstag, 6. Dez.

All about Earthquakes, Schauspielhaus, 19.30 Uhr

Gundhi, Kammerspiele, 19.30

Whatever the Fuck you want, Theaterrevier, 19.30 Uhr

Sonntag, 7. Dez.

Wer feiert mit Wolf?, Theaterrevier, 11 Uhr

Theaterführung: Blick hinter die Kulissen, 11 Uhr

Fußball-Kreisliga A2: DJK Teutonia Ehrenfeld - DJK Adler Riemke II, Sportplatz Wohlfahrtstraße, 15.15 Uhr

Robin Hood, Schauspielhaus, 16 Uhr

So what! Remember – Music loves you, Oval Office, 18 Uhr

RCE – #RemoteCodeExecution, Kammerspiele, 19 Uhr

Regelmäßige Termine

dienstags

SeniorInnen-Gymnastikgruppe der ev. Kirche Wiemelhausen, Melanchthonsaal, 9.15 Uhr

mittwochs

Ehrenfelder Spaziergänge mit anschließendem gemeinsamen Kaffeetrinken. Treffpunkt: Hans-Ehrenberg-Platz, 11 Uhr.

Jahnel-Kestermann-Chor singt Volkslieder und Schlager. Neue Sängerinnen und Sänger sind willkommen, Proben von 17.30 bis 19 Uhr, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius

donnerstags

Wochenmarkt auf dem Hans-Ehrenberg-Platz, 7 - 14 h

Kantorei an der Melanchthonkirche, 19.30 Uhr

ZEN-Meditation, Leitung: Johannes Michalak, Gemeindeheim St. Meinolphus-Mauritius, 19.30 Uhr (außer am 13. November), Anmeldung zwecks Einführung erbeten unter: zen@himmelreich-bochum.de

freitags

Gymnastik für Seniorinnen in der DJK Teutonia Ehrenfeld, Gemeindehaus St. Meinolphus-Mauritius, 10.30 Uhr

Für Sie spitz gerechnet!



spitzweg apotheke

Angebote gültig bis 30.11.2025

COUPON Gültig bis 30.11.2025

20 % RABATT

auf ein Produkt Ihrer Wahl*

*Ausgenommen Rezepte, Zuzahlungen, Angebote, Rezepturen u. Lieferungen. Einzulösen in der Spitzweg Apotheke Bochum.

IHRE PLZ EINTRAGEN:

Apothekerin Flavia Gherghina
Drusenbergstraße 59 • 44789 Bochum
Tel.: 0234 - 31 31 15 • Fax: 0234 - 33 06 90
www.spitzweg-apotheke-bochum.de

Angebote nur auf vorrätige Artikel, solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen.

Die Weihnachtsausgabe von „Der Ehrenfelder“ erscheint **Freitag, 5. Dezember**.
Anzeigen- und Redaktionsschluss: **Dienstag, 25. November**.

GOTTESDIENSTE

Gottesdienste

St. Meinolphus-Mauritius

Samstag, 8. November:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 9. November:

10.30 Uhr: Familienmesse, St. Meinolphus

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle Bergmannsheil

Samstag, 15. November:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 16. November:

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kirche St. Meinolphus

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Samstag, 22. November:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 23. November:

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

Reisesonntag Kirche St. Meinolphus

Samstag, 29. November:

15.45 Uhr: Wortgottesfeier, Kapelle St. Mauritius-Stift

Sonntag, 30. November (1. Advent):

10.30 Uhr: Hl. Messe, Kapelle Bergmannsheil

10.30 Uhr: Wortgottesfeier, Kirche St. Meinolphus

Die Bücherei hat geöffnet:
sonntags von 11 bis 12 Uhr,
mittwochs von 16 bis 18 Uhr,
am 1. Dienstag im Monat
14.30 bis 15.30 Uhr und am
1. Donnerstag im Monat von
17.45 bis 18.15 Uhr.

Melanchthonkirche

Sonntag, 9. November:

12 Uhr: Gottesdienst „30 Minuten am Sonntag“ mit Konfirmandinnen und Konfirmanden
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 16. November:

12 Uhr: Mittagskirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Sonntag, 23. November (Ewigkeitssonntag):

12 Uhr: Kurzgottesdienst mit Verlesung der Namen der Verstorbenen, anschließend offene Kirche für trauernde Familien, zu der Kinder bzw. Familien mit Kindern willkommen sind

Sonntag, 30. November (1. Advent):

11 Uhr: gesamtgemeindliche Familienkirche
15 Uhr: Gottesdienst in koreanischer Sprache

Freitag, 31. Oktober:

19 Uhr: Gottesdienst am Reformationstag mit dem Posauenchor, Baumhofzentrum, Baumhofstraße 9

Freie ev. Gemeinde

sonntags, 10 Uhr: Gottesdienst und Kindergottesdienst

„Gemeindeschäpfchen“: offene Krabbelgruppe für Kinder von 0 bis 3 Jahren, donnerstags, Anmeldung: gemeindeschaeefchen@feg-bochum.de



Präsentieren den Adventskalender: (v.l.) Christian Reich (Lions Club Bochum-Kemnade), Sabine Jacobi (Förderverein Olympiastützpunkt Westfalen/Bochum) und Prof. Jörg Muschiol (Lions Club Kemnade).
Foto: privat

300 Preise zu gewinnen Bochumer Adventskalender

Die Weihnachtszeit wird eingeläutet. Passend dazu hat der Verkauf des Bochumer Adventskalenders des Lions Club Bochum-Kemnade begonnen. Für fünf Euro sind die Adventskalender u.a. in der Mayerschen Buchhandlung (Kortumstraße und Ruhrpark), in der Touristinfo Bochum, im DERPART Reisebüro Wattenscheid, in den Filialen von Rewe Lenk, im Olympiastützpunkt Westfalen (Hollandstraße 95, Wattenscheid) und in den Schwimmbädern der städtischen Wasserwelten erhältlich. 5000 Kalender werden verkauft. Viele Firmen und Institutionen aus Bochum haben sich mit

attraktiven Beiträgen beteiligt, so dass mehr als 300 Preise im Gesamtwert von 13.000 Euro auf Gewinnerinnen und Gewinner warten. Bei einer begrenzten Auflage heißt es daher: Schnell sein, etwas Gutes tun und gewinnen! Wie in den vergangenen Jahren hat Zarko Radic den Adventskalender gestaltet. Der 3satz Verlag verlost drei Kalender. Wer gewinnen möchte, sendet eine E-Mail bis Donnerstag, 13. November an gewinnspiel@3satz-bochum.de. Ab dem 1. Dezember werden täglich 24 Tage lang die Gewinnzahlen im Internet veröffentlicht: mein-weihnachts-kalender.de

BAUEN, WOHNEN, RENOVIEREN

Sonderveröffentlichung



Fenster · Haustüren
Kunststoff-Alu · Türen
Vordächer · Rollläden

DIETER LUEG
Kunststoff-Fenster Gesellschaft mbH

Brenscheder Straße 9 · 44799 Bochum-Wiemelhausen
Telefon (0234) 74867 und 73006 · Fax (0234) 77 1366
Mail info@fenster-lueg.de · Web www.fenster-lueg.de

Fenster und Türen vom Profi Seit 60 Jahren zuverlässiger Partner

Das familiengeführte Kunststoff-Fenster Unternehmen DIETER LUEG GmbH garantiert durch seine 60-jährige Erfahrung und mit hochqualifizierten 28 Mitarbeitern besten Service, wenn es darum geht, Fenster und Türen aus Kunststoff, Aluminium oder Holz in Neu- und Altbauten zu liefern und einzubauen. Die eigene

Kunststoff-Elemente-Produktion ist ebenso Garant für schnelle Lieferung und passgenauen Einbau durch eigene Monteure.

Lassen Sie sich in unseren Räumen fachlich beraten und vereinbaren Sie mit uns einen Beratungstermin. Ihr Team der DIETER LUEG Kunststoff-Fenster GmbH Bochum.



Die Klasse 1a der Don-Bosco-Schule wird von Lehrerin Julie Kamp und Teamkollegin Veronika Meurisch betreut. Die 27 Kinder haben ein Quokka (Kurzschwanzkänguru) als Klassentier, das auf den Name Pauli hört. Foto: privat



28 Kinder lernen in der 1b der Don-Bosco-Schule unter der Anleitung von Klassenlehrerin Alexandra Klug und Teamkollegin Victoria Schmidt. Stets mit dabei ist auch Chamäleon "Carlos" als Klassentier. Foto: privat

Schulchor hat großen Auftritt

Am Mittwoch, 3. Dezember, haben eine Reihe von Kindern der Drusenbergschule ihren großen Auftritt: Ab 18 Uhr findet das Adventskonzert der Schul-Chöre in der Melanchthonkirche (Königsallee 48) statt. Die Veranstaltung wird von Simone Falkenstein und Schulleiterin Claudia Neuse organisiert. Jede Jahrgangsstufe hat einen Chor, insgesamt üben fast 100 Kinder wöchentlich. 80 Kinder singen beim Adventskonzert. Zum Abschluss wird gemeinsam mit dem Publikum gesungen.

Martinsumzug an der Schule

Die Drusenbergschule veranstaltet am Donnerstag, 13. November, einen St. Martinsumzug. Dieser beginnt um 17 Uhr mit dem Treffen auf dem Schulhof an der Drusenbergstraße 33. Für 17.30 Uhr ist eine kurze Andacht auf dem Rondell im Rechner Park geplant. Ab 18 Uhr soll es nach der Rückkehr Glühwein, Punsch und Martinsbrezeln auf dem Schulhof geben.

Info-Abende an der Freien Schule

Die Freie Schule (FSB) Bochum (Wiemelhauser Straße 270) lädt am Dienstag, 11. November, zu Info-Abenden für die Primarstufe (ab 18 Uhr) und Sekundarstufe (ab 19.30 Uhr) ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Wahl der Schule bestimmt heutzutage mehr denn je das Lernverhalten und somit die Zukunft von Kindern. Solidarität und Selbstbewusstsein erfahren, um ein Leben lang mit Freude lernen zu können. Das ist in der Freien Schule Bochum möglich. Die FSB beheimatet Schüler von der ersten Klasse bis zur zehnten Klasse.

Freie Schule feiert Winterfest

Die Freie Schule Bochum lädt am Samstag, 29. November, von 14 bis 18 Uhr zu einem winterlichen Erlebnistag in der Vorweihnachtszeit ein. Mit kleinen Darbietungen aus dem Schulalltag und ihrem Basar wollen die Schülerinnen und Schüler an der Wiemelhauser Straße 270 die Atmosphäre ihrer Schule erlebbar machen. Insbesondere für die jüngeren Gäste werden zahlreiche Aktionen angeboten.

Privatpraxis für Dermatologie und Allergologie

HAUTFACHÄRZTLICHE PARTNERSCHAFT

dermaticon
PRIVAT

Hautkrebsvorsorge
Ambulante Operationen
Lasertherapie
Med. Kosmetik und Ästhetik
Fußpflege



Dr. Volker Harff



Dr. Ulrich Klein



Dr. Walter Heyden



Dr. Peter Wenzel

dermaticon privat
Kemnaderstraße 316
44797 Bochum
Tel: 0234-9158050-0

Filialpraxis Volmarstein
Hauptstraße 50
58300 Wetter/Volmarstein
Tel: 02335-683818

24 Stunden Termingarantie
Jetzt Terminvergabe auch online möglich!

www.dermaticon-privat.de
praxis@dermaticon-privat.de

Intelligent modernisieren...

on and more

- CAD-Planung
- Sprech- und Videoanlagen
- KNX Gebäude- und Systemtechnik
- Loxone-Smart-Home
- Videoüberwachung
- Alarmanlagen
- Netzwerktechnik
- Modernisierung
- Antennentechnik
- E-Mobilität

Elektro Oberfeld GmbH

Rombacher Hütte 16b 44795 Bochum
0234/58 66 146
info@elektro-oberfeld.de www.elektro-oberfeld.de

„Ein Hoch auf euch!“

Die Wintershow im Varieté et cetera hat am 7. November Premiere

Wenn draußen der Winterwind pfeift, wird es bei uns im Varieté et cetera warm ums Herz: In der mitreißenden Show „EIN HOCH AUF EUCH!“ lassen wir die Helden des Alltags hochleben – also EUCH, unser Publikum – mit einem unvergesslichen Spektakel aus Comedy, Artistik und Magie. Weil Ihr es verdient habt! Weil Ihr das Jahr schöner macht. Und den Winter wärmer! Mit Witz, Herz und ganz viel Wow holen wir die großen Stars auf die Bühne – und Ihr seid die VIPs im Publikum!

Wer braucht schon einen Fernseher, wenn man Manuel Wolff live sehen kann? Der aus Nightwash und dem Quatsch Comedy Club bekannte Musik-Comedian moderiert, singt und spielt sich in Eure Herzen – mit einer gehörigen Portion Charme, Ironie



Der Shadow Juggler zelebriert im Varieté et cetera eindrucksvoll seine Basketballkünste.
Foto: Varieté et cetera

und überraschendem Improvisationstalent! Spektakuläre Sprünge, atemberaubende Höhe und punktgenaue Landungen – beim Trio Bokafi fliegen Menschen durch die Luft, als wären sie Kanonenkugeln mit Turnausbildung. Ihr legendärer Dreifachsalto sorgt überall für Staunen und Begeisterung. Das ist Schleuderbrett-Akrobatik auf höchstem

Niveau!

Was bei anderen wie Kinderspielfeld aussieht, wird bei Leona zur Poesie in Bewegung. Mit Rhythmus, Tempo und Eleganz tanzt sie mit bis zu 20 Hula-Hoop-Reifen wie in Trance, und manchmal tanzt man innerlich gleich mit. Bei Joachim Vlerick aus Belgien geht es um Balance, Nervenstärke und höchste Konzentration. Auf nur wenigen Zentimetern und einem immer höher werdenden Turm aus wackeligen Brettern trotz der Schwerkraft und jongliert nebenbei mit messerscharfen Klingen. Das ist Nervenkitzel pur!

Elegant, kraftvoll und übermenschlich biegsam ist Marianna Mala, denn sie ist eine sogenannte Schlangenfrau. Scheinbar mühelos verdreht sie ihren Körper auf ungewöhnliche und realitätsfremde Weise, als hätte sie keine Knochen. Marianna vereint die Kunst der Kontorsion mit spektakulären Manövern in luftiger Höhe, nur gehalten von zarten Seilen, den „Aerial Ropes“. Ihr freier Fall aus dem Theaterhimmel sorgt jedes Mal für Gänsehautmomente.

Bälle, Beats und Bewegung – Artistik ist untrennbar mit Sport verbunden, aber Basketball war noch nie so cool wie bei unserem Shadow Juggler. Dieser Typ wirft nicht einfach, er zelebriert. Mit Dribbling, Dunking und Jonglage verwandelt er Basketball in ein artistisches Highlight.

Wenn zwei Körper fliegen, sich halten und schweben, dann ist das Vertrauen, Kraft und Gefühl. Hoch oben in der Luft und hautnah am Boden: Das Duo Charisma verzaubert mit einer sinnlichen Verbindung aus kraftvoller Partnerakrobatik und elegantem Trapezspiel.

VARIÉTÉ et cetera BOCHUM
ARTISTIK.COMEDY.GASTRONOMIE.

0234 13003

07.11.2025 – 01.03.2026

EIN HOCH AUF EUCH!

DAS PERFEKTE GESCHENK!
GUTSCHEINE & TICKETS

SHOWS: Do. u. Fr. 20 Uhr | Sa. 16 & 20 Uhr | So. Brunch & 19 Uhr o. Satt & Lustig

WWW.VARIETE-ET-CETERA.DE

gww

„Wir legen Wert auf zukunftsicheres Wohnen.“

Deshalb wohnen wir beim GWV.

Gut wohnen in Bochum.

Gemeinschaftliches Wohnen
Gemeinschaftliches Wohnen
Gemeinschaftliches Wohnen

Hermann (26) und Gisa (24)

gww-bochum.de



Kümmern sich federführend um die Traglufthalle des SV Blau-Weiß: Badwart Jörg Hassdenteufel (rechts) und BW-Schwimmtrainer Stephan Herzog.
Foto: 3satz/Jens Lukas

Traglufthalle ist aufgebaut Schwimmbad im Wiesental

Die Schwimmer von Blau-Weiß Bochum haben ihren Betrieb auf Winterzeit umgestellt. Dafür bauten sie die Traglufthalle über dem 50-Meter-Schwimmbaden im Wiesental-Bad auf – und haben diese erstmals auch über das Lehrschwimmbaden erweitert.

Badleiter Jörg Hassdenteufel koordinierte die Arbeiten vor Ort, die bei Wind und Regen rund neun Stunden dauerten. 100 Vereinsmitglieder halfen

mit. Zunächst wurde dabei eine Folie über das Becken gelegt, damit die Mitwirkenden „über das Wasser gehen“ konnten. Am Beckenrand wurden Schienen verlegt und eingeschraubt, an denen die Traglufthallen-Folie fixiert wurde. Einen ersten Test nach der Befüllung bestand die neue Zweifach-Halle. Die Wiedereröffnung des Wiesentalbades ist für die erste November-Hälfte geplant.

Mitlewski holt dreimal Gold

Das hochmoderne Schwimmbad „Piscine du Campus Geseseknappchen“ war zum 32. Mal der Austragungsort der Luxembourg Masters Open. Günter Mitlewski vom SV Blau-Weiß absolvierte die 1500 Meter Freistil und schlug weit unter der geforderten Zeit als Erster an. Auch über 400 Meter Freistil sicherte er sich den Sieg und wurde auch zum Abschluss des kräfteaubenden Rennens über 800 Meter Freistil Erster. Hier schlug er mit drei Minuten Vorsprung

an. Günter Mitlewski trat somit mit drei Goldmedaillen im Gepäck die Heimreise an.



Dekoriert mit drei Goldmedaillen: Günter Mitlewski.
Foto privat

Kroniger steigt bei WM aus Triathlon: Extrem belastende Hitze

Triathletin Melanie Kroniger vom SV Blau-Weiß Bochum hat bei der Frauen-WM auf Hawaii im Oktober aufgeben müssen. In der abschließenden Disziplin, dem Laufen, war der Wettkampf nach elf Kilometern und über neun Stunden Belastung beendet.

Im gesamten Verlauf des Wettbewerbs war es für die Bochumerin – beeinflusst durch Hitze und hohe Luftfeuchtigkeit – extrem schwer, die Körperkerntemperatur zu regulieren. Die Frauen-WM verlangte allen 1600 Teilnehmerinnen eine Menge ab: Die Hitze und die extreme Luftfeuchtigkeit brachte viele Athletinnen bis zur völligen Erschöpfung an ihre Grenzen. Für Melanie Kroniger begannen die Strapazen um 6.50 Uhr. Souverän setzte sie sich in ihrer Altersklasse 55 vom Start weg an in Führungsposition und hielt diese bis zum Ende des Schwimmens. Nach 1:06 Stunden stieg sie aus dem Wasser. Auf dem Fahrrad lief es nicht rund: Nach fünf Kilometern lockerte sich das Trinksystem am Rahmen, bei Kilometer 15 fiel es ab. An-



Melanie Kroniger meisterte die ersten neun Stunden der Frauen-WM auf Hawaii, musste dann aber entkräftet aufgeben.
Foto: privat

schließend war die Trinkversorgung eingeschränkt. Die Körperkerntemperatur von Melanie Kroniger stieg an. Daher musste sie alle 20 Kilometer an den Verpflegungsstationen anhalten und sich mit Eiswasser herunterkühlen. Nach über acht Stunden Belastung ging es auf die Laufstrecke. Der Körper signalisierte schnell, dass er zu sehr erschöpft war. Melanie Kroniger ließ die Vernunft siegen und stieg aus.

automobilcenter
weitmar gmbh

- Renault Vertragshändler
- Dacia und Suzuki Servicepartner
- HU/AU täglich (TÜV Rheinland)
- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Wohnmobilvermietung
- Alle Service- und Wartungsarbeiten

elsa-brändström-str. 31 44795 Bochum 0234/ 41 75 76-0
www.ac-weitmar.de

„Netze rein!“, Doppelkopf und Winterzauber

Tennisclub Rechen beendet das Jahr sehr vielseitig

In den abschließenden Monaten des Jahres gibt es beim TC Rechen Bochum keinen Stillstand – auch wenn es am Samstag, 8. November, auf der Anlage im Wiesental heißt „Netze rein“. Das Ende der Freiluft-Saison läuten die Tennisspielerinnen und Tennisspieler ab 10 Uhr ein. Die Vereinsverantwortlichen ha-

ben als Losung ausgegeben: „Schnappt euch eure Rechen, wir räumen zusammen auf und bringen zusammen die Netze rein.“

Gemütlich wird es beim TC Rechen bereits tags zuvor. Am Freitag, 7. November, findet ab 19 Uhr in der Vereinsgastronomie „Potthoff's“ ein Doppelkopfturnier statt.

Am Freitag, 14. November, steigt erstmals ein Pub-Quiz in der Vereinsgastronomie im Wiesental.

Weihnachtlich wird es an der Wiesenstraße 15 am Sonntag, 14. Dezember. Der TC Rechen stellt ab 17 Uhr seinen Winterzauber auf die Beine. Traditionell gibt es Kekse, Glühwein, Punsch und Live-Musik. Zu

Gast ist die Alice-Allstars-Weihnachts-Band.

Im Neuen Jahr geht es mit den Events bei den Tennisspielerinnen und -spielern im Wiesental recht schnell wieder los. Am 14. Januar wird ein Schottischer Abend mit Whiskytasting angeboten. Um Anmeldung unter Tel. (0176) 84233045 wird gebeten.

Sara Lask übernimmt den Yoga-Kurs

Teutonia Ehrenfeld: Angebot auch für Neueinsteiger geeignet

Mit bewährten Konzept, aber mit frischem Schwung ist die DJK Teutonia Ehrenfeld in die neue Yoga-Saison gestartet: Die erfahrene Yoga-Lehrerin und Faszientherapeutin Sara Lask hat den Yogakurs von Philip Adathil übernommen. Adathil ist in den wohlverdienten Ruhestand gegangen. Das Yoga-Angebot ergänzt den Bereich Prävention und

Wohlbefinden bei der DJK Teutonia und richtet sich an alle, die Körper und Geist in Einklang bringen möchten. Die Yoga-Einheiten sind bewusst sanft aufgebaut – mit Fokus auf Körperwahrnehmung, Atmung, Dehnung und Mobilisation. Gerade für Menschen mit Stress, Verspannungen oder Rückenschmerzen kann Yoga eine wohltuende und nachhaltige Unterstützung sein. Aber auch sportlich Aktive profitieren von den fließenden Bewegungen und gezielten Dehnungen – sie verbessern die Beweglichkeit, fördern die Regeneration und beugen typischen Überlastungen vor.

Sara Lask bringt Wissen aus verschiedenen beruflichen Kontexten ein – unter anderem aus ihrer Tätigkeit im Gesundheitswesen am Klinikum Essen sowie aus der manuellen Faszienarbeit.

Das Yoga-Angebot der DJK Teutonia Ehrenfeld ist offen für Vereinsmitglieder sowie neue Interessierte. Ein Einstieg ist



Sara Lask (3. von rechts) leitet seit dem Sommer den Yoga-Kurs der DJK Teutonia Ehrenfeld.

Foto: privat

jederzeit möglich – Vorerfahrung ist nicht nötig. Die Kurse finden donnerstags in der Turnhalle der Schillerschule (Waldring 71) zwischen 18.30

und 19.45 Uhr statt. Informationen und Anmeldungen bei Sara Lask, Tel.: 95061960 sowie per E-Mail: info@djk-ehrenfeld.de

Bestattungshaus Sternemann

Umfassende Trauerhilfe jederzeit erreichbar

Hattinger Str. 52
44789 Bochum
Tel. 0234 37041
www.sternemann-bochum.de

Bestattungsvorsorge
Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Die Weihnachtsausgabe von „Der Ehrenfelder“ erscheint
Freitag, 5. Dezember.
Anzeigen- und Redaktionschluss:
Dienstag, 25. November.



8470 Euro erspielte der Bochumer Golf-Club beim Hospiz Cup auf der Golfanlage Im Mailand in Stiepel. 40 Golferinnen und Golfer spielten mit einem erhöhten Startgeld und waren vier Stunden lang auf der Anlage. Im Clubhaus gab es anschließend die Siegerehrung. Dabei bekam auch Hospiz-Leiter Johannes Kevenhörster (links) den Spendenscheck überreicht. Kevenhörster bedankte sich beim Clubvorstand und den Aktiven für den Einsatz und die Unterstützung.

Foto: privat

Vater und Sohn gemeinsam an der Seitenlinie

Andreas und Marcel Brüning trainieren „Zweite“ der Teutonia-Fußballer

Die DJK Teutonia Ehrenfeld hat ein neues Trainer-Duo für ihre Zweite Mannschaft in der Fußball-Kreisliga C gefunden: Vater Andreas Brüning (58 Jahre) und Sohn Marcel Brüning (35). Die beiden kommen vom Hiddinghauser FV II aus der Hagener Kreisliga C.

Der neue Sportliche Leiter Marcus Ritter hatte die Brünings für die DJK Teutonia II gewinnen können. Vater und Sohn hatten sich das Training des scheidenden Coaches Louis Kothe (zieht nach Potsdam) angeschaut und bescheinigten ihm eine sehr gute Arbeit mit einer homogenen Mannschaft. Die Ehrenfelder Reserve zierte Ende Oktober die Spitze der C-Liga-Staffel 5. „Der Aufstieg ist ein Kann – kein Muss“, sagt



Bilden jetzt bei Ehrenfeld II ein Trainer-Duo: Vater Andreas Brüning und Sohn Marcel Brüning.
Foto: privat

Andreas Brüning. Für ihn war die sehr gute Trainingsbeteiligung ein starkes Argument dafür, das Amt anzutreten zu wollen: Vom 34er-Kader sind stets zwischen 18 und 23 Kicker bei den Einheiten.

Marcel Brüning, der vor Jahren dem Landesliga-Kader

von Weimar 45 angehörte sowie für Weimar II und den TuS Hattingen in der Bezirksliga auf Torjagd ging, wird nicht als Spielertrainer agieren. „Es sind genügend Spieler im Kader, so dass das nicht nötig ist“, sagt Andreas Brüning – auch mit Blick auf die zwei nicht

operierten Kreuzbandrisse seines in Stiepel wohnenden Sohnes.

Marcel Brüning hat sich seine ersten Trainer-Sporen fünf Jahre lang als Nachwuchs-Coach bei der SG Welper bis zu den C-Junioren verdient. Danach bildete er mit seinem Vater ein Trainer-Duo in Hiddinghausen. Andreas Brüning hat seine Trainer-Laufbahn in der Jugend der TSG Sprockhövel mit der C-Lizenz begonnen. Danach ging es beim VfL Winz-Baak sowie als Co-Trainer des Bezirksligisten TuS Hattingen, beim FC Altenbochum und eben jüngst in Hiddinghausen weiter.

Ihre Punktspiel-Premiere mit Ehrenfeld II feiern die Brünings am 30. November beim Athletic FC Bochum II.

Wir machen den Job wahr, der zu dir passt.

Der Job, der dich und andere weiterbringt.

Finde mit uns im Team die Unterstützung und den Erfolg für deine berufliche Zukunft.

Jetzt bewerben: sparkasse-bochum.de/karriere



Weil's um mehr als Geld geht.



**Sparkasse
Bochum**



Verwirklichen Sie Ihre Immobilienziele – mit einem starken Partner an Ihrer Seite.

Ob Verkauf, Vermietung oder Immobiliensuche –
bei uns finden Sie regionale Marktkenntnis und internationale Expertise vereint.

Lassen Sie Ihre Immobilie unverbindlich und kostenfrei bewerten
oder registrieren Sie sich als Suchkunde, um exklusiven Zugang
zu unseren Angeboten zu erhalten.

Wir begleiten Sie persönlich und zuverlässig bei jedem Schritt.



MITTLERES RUHRGEBIET

Herne | Bochum | Hattingen | Sprockhövel | Gevelsberg | Ennepetal | Schwelm

EV Mittleres Ruhrgebiet GmbH | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH
Geschäftsführung: Dr. Christian Kretzmann, LL.M., Clara Kretzmann | Wissenschaftlicher Beirat: Prof. Dr. Marco Schwenke